

877 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XVII. GP

Bericht

des Landesverteidigungsausschusses

über den Bericht des Bundesministers für Landesverteidigung betreffend den Jahresbericht 1987 der Beschwerdekommision in militärischen Angelegenheiten und Stellungnahme zu den Empfehlungen der Beschwerdekommision (III-80 der Beilagen)

Der Jahresbericht 1987 der Beschwerdekommision in militärischen Angelegenheiten umfaßt insbesondere Angaben über die Zusammensetzung der Kommission und deren Tätigkeit im Berichtszeitraum. Die behandelten Beschwerden sind in einer Übersicht aufgegliedert. Von den Beschwerden waren 27,5 vH zur Gänze und 31,7 vH teilweise berechtigt.

Im Berichtszeitjahr wurde eine Allgemeine Empfehlung hinsichtlich der Frage der Versagung der Bewilligung zum Ausbleiben über den Zapfenstreich als erzieherische Maßnahme beschlossen.

In seiner Stellungnahme anlässlich der Vorlage dieses Berichtes hat der Bundesminister für Landesverteidigung zu einzelnen Beschwerden bzw.

Beschwerdegruppen ausführlich und detailliert Stellung genommen.

Der Landesverteidigungsausschuß hat den gegenständlichen Bericht in seiner Sitzung am 9. Feber 1989 in Verhandlung gezogen. An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Probst, Dr. Ermacora, Parnigoni und Kraft sowie der Ausschußobmannstellvertreter Abg. Roppert. Generaltruppeninspektor Tauschitz gab zu den aufgeworfenen Fragen Auskunft.

Bei der Abstimmung wurde einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause die Kenntnisnahme des Berichtes zu empfehlen.

Der Landesverteidigungsausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle den Bericht des Bundesministers für Landesverteidigung betreffend den Jahresbericht 1987 der Beschwerdekommision in militärischen Angelegenheiten und Stellungnahme zu den Empfehlungen der Beschwerdekommision (III-80 der Beilagen) zur Kenntnis nehmen.

Wien, 1989 02 09

Dr. Preiß
Berichterstatter

Roppert
Obmannstellvertreter